



Die effizienten „Jikokoa“ Kochöfen in Kenia reduzieren die starke Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen wie Holz und Holzkohle und schützen so den lokalen Waldbestand vor Abholzung.

80% der Kenianischen Haushalte nutzen zum Kochen fossile Energieträger wie Holz und Holzkohle. Offene Feuerstellen sowie alte Holzkohleöfen arbeiten dabei sehr ineffizient und verschwenden so beträchtliche Mengen der kostbaren und teuren Brennstoffe. Es wird in den ländlichen Regionen fast ausschließlich mit Holz oder Holzkohle auf offenen Feuerstellen oder mit alten Holzkohleöfen gekocht, welche die entstehende Wärme ineffizient nutzen. Aufgrund des hohen Brennstoffbedarfs nimmt der Waldbestand kontinuierlich ab. Durch die unkontrollierte Rauchentwicklung, ist ein negativer Einfluss auf die Gesundheit der lokalen Bevölkerung zu beobachten.

Das Projekt:

Im Rahmen des Projekts werden einfache, aber effiziente Kochöfen produziert, die den Brennstoffverbrauch um durchschnittlich 45% reduzieren. Der Grund für die höhere Effizienz der Öfen ist ihre Bauweise. Der Kamineffekt sorgt für eine bessere und sauberere Verbrennung. Zusätzlich werden Wärmeverluste durch eine bessere Isolierung gemindert.

Der Nutzen:

Neben der reinen Klimaschutzwirkung trägt das Projekt zu der Erreichung der 17 Sustainable Development Goals (SDGs) bei. Die von der UN entwickelten globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung berücksichtigen alle drei Dimensionen der Nachhaltigkeit – Soziale Gerechtigkeit, Umweltschutz und nachhaltiges Wirtschaften. Die Gesundheit der lokalen Bevölkerung, insbesondere von Frauen und Kindern, profitiert von einer deutlichen Verringerung der Rauchgase. Ebenso wird durch die Einsparung an Brennstoffen Zeit, die sonst für das Sammeln von Holz aufgebracht wurde sowie das Geld für den Zukauf von Holzkohle eingespart. Zudem werden rund 100 zusätzliche Arbeitsplätze in strukturschwachen Regionen mit der Produktion, Vermarktung und Wartung der Öfen vor Ort generiert. Dabei wird ein besonderer Fokus auf eine Frauenquote von mindestens 50% gelegt.



Portfolio

Energieeffizienz

Projektstandard

Gold Standard

Climate Security & Sustainable Development

Emissionsreduktion

ca. 144.000 t CO₂e p.a.

Projektstatus

VER, zertifiziert

Projektstandort

Kenia

Projektverifizierung

TÜV Nord AG

Sustainable Development Goals



AQ Green TeC GmbH

Ehrenbergstraße 59

22767 Hamburg, Germany

© 2021 AQ Green TeC GmbH

+49(0) 40 35 71 52 07

+49(0) 40 35 71 88 31

info@aq-greentec.com

www.aq-greentec.com